



# Schulwegplan

## VS Reininghaus, Graz

schulwegplan.at

Stand: Mai 2026

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter [auva.at/sicherlernen](http://auva.at/sicherlernen).



**Disclaimer:** Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KfV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KfV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.  
**Fotos:** AUVA und KfV  
**Medieninhaber:** Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien  
**Hersteller:** Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien  
**Verlags- und Herstellungsort:** Wien

## Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadt Graz.

### Der erste Weg in die Selbstständigkeit!

Der Schulweg ist viel mehr als nur eine Strecke, die zurückgelegt werden muss. Er ist der erste Weg in die mobile Selbstständigkeit – Entdeckungsreise, Abenteuer und Gemeinschaftsprojekt zugleich. Ein erster Lehrpfad für eine sichere und selbstbewusste Mobilität im Alltag der Stadt. Die Schulwegpläne helfen dabei, diese ersten Erfahrungen sicher zu gestalten, Gefahrenstellen zu erkennen und zu meiden. Wir hoffen, dass dies für Eltern und Kinder gleichsam Motivation und Hilfe ist, den Schulweg als Bereicherung zu sehen und mit Freude zu meistern.

Ihre Stadt Graz

## Schulwegplan

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder selbstständig zu Fuß bewältigen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern verringert auch den Pkw-Verkehr im Schulumfeld.

Uns ist es ein Anliegen, dass Ihr Kind sicher zur Schule und wieder nach Hause kommt. Der vorliegende Schulwegplan zeigt sichere Routen zur Schule und unterstützt Sie beim Üben des Schulwegs.

Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfalldmeldung an uns vornehmen.

Ihre AUVA

## Volksschule

Die Volksschule Reininghaus liegt in einem stark wachsenden Stadtteil. Viele Kinder kommen zwar zu Fuß, mit dem Scooter, dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Schule, trotzdem kommt es zu Schulbeginn und zu Schulschluss zu erhöhtem Verkehrsaufkommen durch Elterntaxis.

**Liebe Eltern,** achten Sie bitte auf Kinder im Straßenraum und fahren Sie stets vorsichtig und bremsbereit! Besondere Vorsicht ist bei Wendemanövern geboten. Bitte beachten Sie die Verkehrszeichen bei der Schule! Die Fußgängerzone vor der Schule ist für Autos tabu! Das Halten und Parken auf der Zufahrtsstraße ist ebenfalls verboten. Nutzen Sie stattdessen

geeignete Haltemöglichkeiten im Umfeld, wie z.B. die Elternhaltestelle und lassen Sie Ihr Kind immer gehsteigseitig aussteigen! Je weniger Autos direkt bis zur Schule fahren, desto sicherer wird der Schulweg für alle Kinder.



## AUVA-Schulwegtipps

### Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



### Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie deshalb nur bei grünem Ampellicht und verwenden Sie kein Handy oder Smartphone auf dem Schulweg!

### Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



### Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

### Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Tretroller üben. Alleine fahren ist ab acht Jahren gestattet. Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

### Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



### Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



**1**

**Querung Alte Poststraße / Köflacher Gasse:** Sei hier am Heimweg besonders vorsichtig! Aufgrund der Kurve und der Steigung der Straße siehst du Fahrzeuge erst spät kommen. Stelle dich gut sichtbar am Straßenrand auf! Quere erst, wenn sich keine Fahrzeuge nähern oder die Lenker:innen für dich angehalten haben. Gehe zügig über die Straße, ohne zu laufen!



**2**

**Druckknopfampel:** In der UNESCO-Esplanade fahren Straßenbahnen. Diese können nicht so schnell bremsen wie andere Fahrzeuge und müssen an Zebrastreifen ohne Ampel nicht stehen bleiben. Wähle daher zum sicheren Queren der Straße diese Druckknopfampel. Bitte nicht bei Rot queren! Warte unbedingt, bis du grünes Licht bekommst!



**3**

**Haltestelle Jochen-Rindt-Platz:** Benutze zum Queren des Haltestellenbereiches bitte diesen Übergang und quere niemals zwischen Bussen oder Straßenbahnen! Bei orange blinkendem Licht bitte um Vorsicht und vor dem Queren nach links und nach rechts schauen! Wenn sich eine Straßenbahn oder ein Bus nähert, schaltet die Ampel für dich auf Rot und Queren ist tabu.



**4**

**Kreuzungen mit Ampelregelung:** An vielen Kreuzungen in der Nähe der Schule gibt es Ampeln. Vergewissere dich dennoch, dass die Lenker:innen der abbiegenden Fahrzeuge dich auch wirklich gesehen haben und stehen bleiben! Wenn die Ampel bereits blinkt, bleibe lieber stehen und warte auf die nächste Grünphase! Achte auch auf Radfahrer:innen am Radweg!



**5**

**Querung mit Zebrastreifen:** An jedem Zebrastreifen musst du folgendes beachten: Bleibe am Gehsteig stehen! Schau zuerst nach links und dann nach rechts! Quere erst, wenn die Straße frei ist! Du darfst auch dann queren, wenn die Autos, aus beiden Richtungen, für dich angehalten haben.



Vorsicht	Schule
erhöhte Vorsicht	empfohlener Schulweg
Gefahr	Unterführung
Haltestelle	Elternhaltestelle